



## **Niederschrift zur 3. öffentlichen/nicht öffentlichen Sitzung des Ortsbeirates Zossen**

**Sitzungstermin:** Mittwoch, den 16.06.2021  
**Sitzungsbeginn:** 18:30 Uhr  
**Sitzungsende:** 20:44 Uhr  
**Ort, Raum:** Versammlungsraum (DG), Kirchplatz 7 in 15806 Zossen

### **Anwesend sind:**

#### **Ortsvorsteher**

Herr Sven Baranowski

#### **Ortsbeiratsmitglieder**

Herr Stefan Broschell

Herr Mathias Buttler

Herr Olaf Manthey

### **Es fehlen:**

#### **Ortsbeiratsmitglieder**

Herr Sven Reimer

entschuldigt

### **Tagesordnung:**

#### **Öffentliche Sitzung:**

1. Eröffnung der Sitzung durch den Ortsvorsteher
2. Feststellung der Beschlussfähigkeit
3. Feststellung der Tagesordnung
4. Beschlussfassung über Einwendungen gegen die Niederschrift über den öffentlichen Teil der Sitzung des Ortsbeirates vom 06.05.2021
5. Bericht des Ortsvorstehers
6. Einwohnerfragestunde
7. Anfragen und Mitteilungen der Mitglieder des Ortsbeirates
8. Beratung Projekt Erinnerung Wasserstraße
9. Weitere Vorhaben des OB - Einweihung Gedenkstein Dabendorf u.a.
10. Anhörung und Stellungnahme zu Beschlussvorlagen
- 10.1. Vorhabenbezogener Bebauungsplan "Töpchiner Weg - Kleines Dreieck"  
Vorlage: 075/21
- 10.2. Offenlagebeschluss für den Bebauungsplan „Wohngebiet Glienicker Straße – 2. BA“ der Stadt Zossen  
Vorlage: 076/21
- 10.3. Offenlagebeschluss für den Bebauungsplan "Siedlung am Wasserfließ" der Stadt Zossen  
Vorlage: 077/21
11. Beratung und Fragen für den Bauausschuss
12. Beratung und Fragen für den SJBS
13. Beratung und Fragen für den KTUE
14. Beratung und Fragen für den RSO
15. Beratung und Fragen für den FA

### **Öffentlicher Teil**

**zu 1 Eröffnung der Sitzung durch den Ortsvorsteher**

**zu 2 Feststellung der Beschlussfähigkeit**

ok 4/5

**zu 3 Feststellung der Tagesordnung**

4 / 0 / 0

**zu 4 Beschlussfassung über Einwendungen gegen die Niederschrift über den öffentlichen Teil der Sitzung des Ortsbeirates vom 06.05.2021**

keine

**zu 5 Bericht des Ortsvorstehers**

- Baranowski wurde eingeladen vom Investor
  - o Bahnstr. Zossen
  - o Mietquartier
- Herr Kramer sucht Wahlhelfer für September
- Feste:
  - o Dabendorfer Sommerfest
  - o Schützenverein macht Veranstaltung auf eigenem Gelände
    - nähere Infos folgen am Freitag
  - o Weinfest
    - findet statt
    - näheres folgt
  - o Weihnachtsmarkt
    - Ideenfindung
    - sollte nicht stattfinden
    - Überlegung durch Ortsbeirat
- Wo sollen noch Bänke aufgestellt werden – später noch im TOP Bericht

**zu 6 Einwohnerfragestunde**

Frau A.:

Ehrungen – Jubi

Wurde die Ehrung z.B. Fam. H. Zossen – Goldene Hochzeit gemacht?

Bekannt ist nichts.

Herr Baranowski antwortet er kümmert sich.

Frau A.:

Altes AOK Gelände - Umbau Hort warum sind die Grundstücke so verwahrlost?

Wozu braucht man noch einen Hortbau bei Anspruch ab 2025 zur Ganztagschule?

Die Tafel ist im Umfeld verwahrlost. Was wird unternommen um Abhilfe zu schaffen?

**zu 7 Anfragen und Mitteilungen der Mitglieder des Ortsbeirates**

Herr Broschell:

- neue Bürgerinfo ist super
- Zeitungsartikel „Kostenloser Schülerverkehr“ der Ortsbeirat sollte ein Votum abgeben, das dieser Gedanken verfolgt werden soll
- Herr Baranowski erklärt das der Kreis prüft
- Herr Baranowski sagt man könnte durchaus solch ein Votum abgeben
- Herr Broschell liefert zur nächsten Ortsbeiratssitzung einen entsprechenden Antrag

Herr Broschell bemerkt, dass im Rathaus ein Schild in verschiedenen Sprachen hängt und möchte diese entfernt wissen, weil in Deutschland die Amtssprache Deutsch ist. Die anderen Mitglieder sind gegen eine Entfernung.

**zu 8 Beratung Projekt Erinnerung Wasserstraße**

Herr L. zum Projekt:

- Jugendprojekt ging von Schülern aus
- Junge Gemeinde zum 20. Juli ging auch von den Schülern aus
- alles im Rahmen des Lehrplans
- in den Lehrbüchern ist kaum was zu finden

- Analyse zum MFS wird weitgehend ausgeblendet
  - MFS in Geschichtenbücher wird kaum erwähnt
  - falsche und widersprüchliche Zahlen teilweise im selben Buch
  - einseitige Sicht aus Westdeutscher Sicht
  - daraus folgt das im Rahmen der Initiative durch Schüler kaum Möglichkeiten sind
  - die Kreisdienststelle ist von 1963 bis 1989 in der Wasserstraße gewesen
  - 300 Akteneinheiten zu der nun betreffenden Person
  - Kontakt mit der Stasiunterlagenbehörde durch Herrn L. zur Existenz der Kreisdienststelle ist bis jetzt unbeantwortet
- zur Tafel selber → sagt Herr L. wäre ein „Audiowalk“ (elektronischer Stadtführer) besser
  - es steht allg. die Frage zur „Erinnerungskultur in Zossen“ es sollte ein Konzept dafür geben woran man erinnert

Vorschlag von Herrn L.:

- Aufruf an alle OB zusammen arbeiten zur Erinnerungskultur
- Was ist erhaltenswert?
- An was sollte erinnert werden?
- Gemeinsame Schnittmenge finden
- Schulen einbinden (Oberschule)
- Einbettung der DDR Geschichte aus dem Bereich Zossen (17. Juli 1989)

Herr Baranowski:

- weiß nicht ob wir so eine Arbeit leisten können die Recherchen zu übernehmen

Herr Broschell:

- schlägt vor Aufruf in MAZ nach Zeitzeuge der Wasserstraße

Herr Buttler:

- für Erinnerungskultur und Konzept statt Willkürlichkeit
- ist gegen eine Tafel

Herr L.:

- bemerkt evtl. als Studentenprojekt umsetzen

Herr Manthey:

- bemerkt das es so umfangreich geworden ist, das es schon zu viel ist
- er hat bedenken, dass das sehr viel Stimmung macht, auch über die Grenze von Zossen

Frau A.:

- sagt es gibt „wichtigere“ Ereignisse (Gedenksteine etc.) die vorhanden sind (Springbrunnenstein im öffentlichen Raum)

Herr Manthey:

- schlägt vor wir bleiben erst mal an der Sache dran
- Inhalt für Gedenktafel zu entwerfen und in den KTUE zu geben und die sollen sich damit beschäftigen

Frau A.:

- schlägt vor im Stadtblatt zu veröffentlichen, dass der OB an einer Gedenktafel arbeitet

Herr Manthey:

- macht den Entwurfstext für die Tafel

Herr L. und Herr Baranowski arbeiten einen Antrag zur „Erinnerungskultur Zossen“ aus

## zu 9 Weitere Vorhaben des OB - Einweihung Gedenkstein Dabendorf u.a.

Herr Manthey schlägt vor die Einweihung des Steins im Rahmen des Sommerfests zu machen.

